



Pressewart
Hessischer Fechterverband e.V.

Daniel Plaga

presse@fechten-in-hessen.de

www.fechten-in-hessen.de

13.12.2010

Florina Plachta dominiert internationales Turnier in Bonn

Beim internationalen A-Jugend Damendegen Turnier vom OFC Bonn gingen 120 Fechterinnen aus den Niederlanden, Belgien, Bosnien-Herzegowina und Deutschland an den Start. Florina Plachta vom FC Offenbach gewann das Turnier nach einem 15:8-Finalerfolg gegen Kristin Werner vom Heidenheimer SB ohne jede Niederlage, gewann alle ihre 20 Gefechte. Mit dem Sieg festigte Plachta ihre Führung in der Deutschen Rangliste der A-Jugendlichen im Degen. Benita Marx (ebenfalls FCO) errang Platz drei, die Vereinskameradinnen Abigail Stech und Nadine Stahlberg kamen auf die Plätze elf und 13.

Mit jeweils sechs Siegen in der Vor- und Zwischenrunde qualifizierte sich Plachta für das 64er-Ko. Mit Siegen gegen Alexandra Jahn (WMTV Solingen) und Margarita Kravchenko (FC Grunewald) zog sie in das 32er-KO ein. Mit deutlichen Siegen gegen Mareike Ziegler vom TSF Ditzingen (15:5) und der Neheimerin Daria Kleine (15:3) stand sie im Achtelfinale. Mit 15:11 bezwang die Offenbacherin hier Alexandra Ehler vom SV Waldkirch. Im Halbfinale kam es dann zum vereinsinternen Duell mit Benita Marx. Florina Plachta hatte mit 15:10 das bessere Ende für sich und stand im Finale. Den Turniersieg erkämpfte sie sich mit einem 15:8-Erfolg über Kristin Werner.

Benita Marx stand nach sechs Siegen in der Vorrunde und zwei Siegen in der Zwischenrunde im 64er-Ko. Nach einem Sieg über Mareike Ziegler aus Ditzingen und einer 8:15-Niederlage gegen die spätere Zweitplatzierte Kristin Werner, erreichte Marx mit dem 15:6-Hoffnungslaufsieg über Christina Eversbusch (TSV Hagen) das 32er-Ko. Hier stand sie erneut Kristin Werner gegenüber, bezwang diese nun 15:12. Nach einem klaren Gefecht (15:5) gegen Sofia Mavridis vom OFC Bonn, bezwang sie im Viertelfinale Charlotte Kanes aus Hoffnungsthal knapp 15:14. Im Halbfinale war gegen Vereinskameradin Florina Plachta allerdings Endstation und Benita Marx beendete das Turnier auf dem dritten Platz. Abigail Stech überstand die Vor- und Zwischenrunde wie schon Florina Plachta ohne Niederlage. Mit zwei Siegen gegen Nuza Fleischer (FC Grunewald) und Lisa Casper (WMTV Solingen) qualifizierte sie sich für das 32er-Ko. Hier besiegte sie die Laupheimerin Rahel Bartholme 14:11. Im Achtelfinale besiegte sie dann knapp im Vereinsduell Nadine Stahlberg 13:15. Nach Niederlagen gegen Frauke Gnaier aus Heidenheim und Shirin Vollrath (FC Tauberbischofsheim) landete sie auf Rang 11.

Dank fünf Siegen in der Vorrunde und sechs in der Zwischenrunde stand auch Nadine Stahlberg im 64er-Ko. Friederike Baumerich (Bayer 04 Leverkusen) hatte dann beim 15:5 keine Chance. Julia-Amber Skrupke von der TSG Friesenheim musste mit 15:11 ebenfalls die Waffen strecken. Im 32er-Ko bezwang Stahlberg dann Katja Moritz vom Gastgeber OFC Bonn mit 15:13. Mit demselben Ergebnis scheiterte sie dann aber in einem erneuten reinen Offenbacher-Duell an Abigail Stech. Mit einer Niederlage gegen Kristin Werner und einem Sieg gegen Elisa Sodemann (TSV Berlin-Wittenau) belegte Stahlberg am Ende Rang 13.

Ebenfalls gut platzieren konnte sich Anna Jonas vom UFC Frankfurt, sie erreichte Rang 22. Jonas scheiterte erst an Alexandra Ehler (SV Waldkirch), die sich später bis in die Finalrunde focht. Sophia Weitbrecht, ebenfalls UFC Frankfurt, schaffte es auf den 28. Platz.

Marc-Thorben Bühring